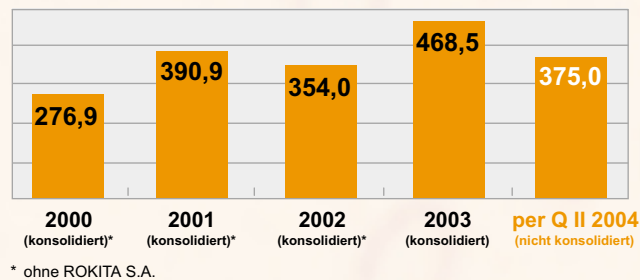


Geschäftsentwicklung

Im 2. Quartal 2004 haben sich erwartungsgemäß sowohl der Strom- als auch der Rohstoffhandelsbereich ausgesprochen positiv entwickelt, was zu einer deutlichen Umsatzsteigerung von 165 Mio. EUR im 1. Quartal 2004 auf 210 Mio. EUR im 2. Quartal 2004 geführt hat. Per 30.06.2004 konnte die PCC-Firmengruppe somit insgesamt einen Umsatz von 375 Mio. EUR (nicht konsolidiert) erzielen.

Umsatzstatistik [Mio. EUR]



Hauptursache für diese Entwicklung war zum einen das durchgängig relativ hohe Preisniveau für chemische Rohstoffe, sowie insbesondere die außergewöhnliche Situation auf dem Koksmarkt.

Fehlende Koksmengen ex China führten in Europa zu einer starken Produktverknappung und somit zu extremen Preissteigerungen nicht nur für Hochofenkoks, sondern auch für alle übrigen Koksarten und -fraktionen.

Alle in diesem Marktsegment tätigen Beteiligungen der PCC-Gruppe konnten im 2. Quartal hiervon profitieren und neben starken Umsatzzuwächsen auch deutliche Ergebnissteigerungen erreichen.

Im Bereich Logistik war im 2. Quartal 2004 eine stabile Entwicklung zu verzeichnen, während der Produktionsbereich leicht

rückläufig war. Letzteres ist auf kurzfristige Anlagenstillstände sowohl bei Rokita S.A. als auch bei Synteza S.A. zurück zu führen. Diese Probleme konnten jedoch relativ schnell behoben werden, so dass beide Betriebe auch im Quartal noch positive Beiträge sowohl zum Umsatz als auch zum Ergebnis beitragen konnten.

Halbjahresergebnis

Insgesamt gesehen konnte die PCC-Unternehmensgruppe im 1. Halbjahr 2004 über 5 Mio. EUR vor Steuern (EBT) erwirtschaften, und es ist davon auszugehen, zum Jahresende wieder ein Ergebnis in Höhe des guten Vorjahresniveaus erreichen zu können.

PCC-Tochter versorgt Readymix mit Strom

Die GED Gesellschaft für Energieversorgung und Datenmanagement mbH, eine 100%ige Tochter der PCC AG, konnte im Juni einen umfassenden Versorgungsvertrag mit dem Baustoffhersteller Readymix abschließen. Das Liefervolumen wird rund 62 GWh pro Jahr betragen. Dies entspricht etwa dem Verbrauch einer Kleinstadt mit einer Einwohnerzahl von ca. 40.000.

Readymix überzeugte vor allem das Dienstleistungspaket der GED. Um ein effizientes Kostenmanagement im Bereich Stromverbrauch betreiben zu können, werden detaillierte Verbrauchszahlen benötigt. Genau diese Informationen stellt die PCC-Tochtergesellschaft zur Verfügung, aufgeschlüsselt im Viertelstundentakt, 24 Stunden pro Tag. Mit diesen Daten ist es Readymix in Zukunft möglich, sogenannte Peaks (Mehrkosten verursachende Leistungsspitzen) zu vermeiden und damit die Durchleitungskosten zu senken.



Basis dieses flexiblen und innovativen Dienstleistungsangebots der GED sind die bereits seit Gründung getätigten Investitionen in spezifische EDV-Technik.

PCC startet Umstrukturierung

Die polnische Beteiligungsgesellschaft KP Szczakowa S.A. wird in Zukunft unter dem Namen PCC Rail Szczakowa S.A. firmieren. Dies ist der erste Schritt zur Einführung eines international einheitlichen Erscheinungsbildes der PCC-Unternehmensgruppe.

Der neue Name für Szczakowa wurde im Juni beschlossen und im Rahmen des 50-jährigen Gründungsjubiläums bekanntgegeben. Allein im letzten Jahr konnte Szczakowa mit eigenem Fuhrpark annähernd 8 Millionen Tonnen Transportvolumen bewegen.

Neu im Produktsortiment: Silikone

Seit April diesen Jahres hat die Tochtergesellschaft Petro Carbo Chem GmbH ihre Produktpalette um Silikone und Rohstoffe zur Silikonherstellung (Silane) erweitert. Als Vertretung des ukrainischen Produzenten 'Kremnipolymer', einem langjährigen Handelspartner, beliefert die PCC dabei den europäischen und nord-amerikanischen Markt.

Das Werk Kremnipolymer zählt heute mit seiner über 40-jährigen Erfahrung zu den führenden Silikonherstellern in den GUS-Staaten. Mit der Installation eines Qualitätssicherungssystems nach westlichem Standard ist das Werk seit Ende März nach ISO 9001:2000 zertifiziert.

Silikone haben ein breites Anwendungsspektrum und kommen in diversen Bereichen der Industrie zum Einsatz.

Darüber hinaus stellt Kremnipolymer auch chlororganische Produkte her, die eine

gute Ergänzung der Produktpalette der PCC-Tochter Rokita S.A. bilden.

Unternehmensanleihen

Zum 1. Juni und 1. Juli wurden zwei neue Anleihen aufgelegt. Aktuell zu zeichnen ist zum einen seit 1. Juli die Anleihe der PCC AG (ISIN DE 000A0BM8U 9), verzinst zu 7 % p.a., mit einer quartalsweisen Kündigungsmöglichkeit, erstmalig zum 31.12.2005. Zum anderen wurde am 1. Juni mit einer Kündigungsmöglichkeit, generell zum Quartalsende, die 6,50 %-Anleihe der Tochtergesellschaft Petro Carbo Chem GmbH (ISIN DE 000A0BM8T 1) aufgelegt.

Wie gewohnt sind beide Wertpapiere mit einer quartalsweisen Zinszahlung ausgestattet.

PCC auf der IAM 2004 in Düsseldorf

Nach dem Messeauftritt auf der INVEST in Stuttgart präsentiert die PCC ihre Anlagemöglichkeiten vom 23. bis 25. September auf der IAM 2004 (Internationale Anlegermesse) in Düsseldorf.

Gerne begrüßen wir Sie auf unserem Stand 1B26.



Zur Anforderung kostenloser Eintrittskarten melden Sie sich einfach telefonisch unter 02066/201966 oder senden Sie uns eine Email an anleihe@pccag.com.

Tag der offenen Tür

Über 500 Anleger und Interessenten nutzten zum Tag der offenen Tür am 5. Juni die Gelegenheit, sich vom Vorstand, den Produkt- und Projektmanagern über jüngste Geschäftsgänge, die Firmenphilosophie u.v.m. informieren zu lassen.

Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch im nächsten Jahr.